



## Netzzugang

### Eduroam



## Zu Gast in Bielefeld

Eduroam stellt Angehörigen akademischer Einrichtungen einen WLAN-Zugang bereit, wenn diese zu Gast an der Universität Bielefeld sind.

Voraussetzung ist jedoch, dass die jeweilige Heimatuniversität Eduroam anbietet. Die derzeit verfügbaren Standorte sind über den Internetauftritt des Hochschulrechenzentrums einzusehen.

Um eine Verbindung mit dem entfernten Standort aufzubauen, ist folgendermaßen vorzugehen:

- > Verbinden mit der SSID (WLAN-Kennung) **eduroam**. Windows erkennt den Verschlüsselungstyp in der Regel automatisch. Falls dies nicht der Fall ist, muss „WPA2 + AES“ als Verschlüsselungsverfahren eingestellt werden.
- > Die Authentifizierungsmethode wird von der jeweiligen Heimateinrichtung vorgegeben (die meisten Einrichtungen nutzen *TTLS-PAP* oder *PEAP*).
- > Beim Verbindungsaufbau wird der Benutzername in der Form „[username@realm](#)“ eingegeben (z.B. [mmueller@uni-bonn.de](#)).

## Bielefelder auf Reisen

Angehörigen der Universität Bielefeld steht dieser Dienst an anderen teilnehmenden akademischen Einrichtungen ebenfalls zur Verfügung.

Voraussetzung ist jedoch, dass die Einrichtung, an der man zu Gast ist, Eduroam anbietet. Die derzeit verfügbaren Standorte sind über den Internetauftritt des Hochschulrechenzentrums einzusehen.

Um eine Verbindung zu der Universität Bielefeld aufzubauen, ist folgendermaßen vorzugehen:

- > Verbinden mit der SSID (WLAN-Kennung), die für Eduroam vorgesehen ist. Diese lautet in den meisten Fällen „**eduroam**“. Windows erkennt den Verschlüsselungstyp in der Regel automatisch. Falls dies nicht der Fall ist, muss das Verschlüsselungsverfahren vor Ort erfragt werden.
- > Als Authentifizierungsmethode ist „802.1x + PEAP“ zu wählen.
- > Beim Verbindungsaufbau wird der Benutzername in der Form „[username@realm](#)“ eingegeben (z.B. [mmueller@uni-bielefeld.de](#)).

Benutzername und Passwort entsprechen denen, die auch sonst an der Universität Bielefeld verwendet werden.